

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894

314 (14.11.1894) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 314. Drittes Blatt.

Mittwoch den 14. November

1894.

Fahrrad-Versteigerung.

Donnerstag den 15. November 1. J., Vormittags 9 Uhr beginnend, werden in der Körnerstraße 19, ebener Erde, nachverzeichnete, zum Nachlaß des königl. Hofarztes Albin Pfarschner dahier gehörigen Effekten gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

1 Säbel, 2 Helme, 2 Uniformen, 1 Mantel, 2 Paar Reitbojen, 1 Paar Reithüte, mehrere Paar Jagthüte, 4 Zivilanzüge, 1 Leberzieher, verschiedene Leibwäsche, 1 Taschenuhr, 1 Reittasche und Reitzzeug, 1 Handkoffer, Bücher, worunter 7 Bände Koch's Tierheilkunde, und verschiedene Instrumente u. s. w., wozu Kaufstübhaber eingeladen werden. 2.1. Karlsruhe, den 13. November 1894.

F. Knab, Waisenrichter.

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag den 15. November 1894, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Adlerstraße 34 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Spiegel mit Console (Ebenholz), 1 Kanapee, 1 Kommode.

Karlsruhe, den 13. November 1894.

N. Sauter, Gerichtsvollzieher.

Freiwillige Versteigerung.

Freitag den 16. November 1894, Vormittags 10 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich Erbprinzenstraße 26 hier im Auftrage des Herrn Konkursverwalters Burger hier öffentlich gegen Baarzahlung:

verschiedene Möbelstücke, 1 goldene Damenuhr, 7 Schneider-, 3 Schuster- und 3 Handnähmaschinen, Nähmaschinen- und Fahrradtheile, Nähmaschinenradeln und Teile, Seide, Faden, Riemen, Anschlagestelle und Theile solcher, eine große Parthie Hohlguß, Messingstangen, Schraubstöcke und noch vieles Andere.

Karlsruhe, den 13. November 1894.

Häffner, Gerichtsvollzieher.

Versteigerung.

2.1. Donnerstag den 15. November, Nachmittags 2 Uhr, werden in der Versteigerungshalle Markgrafenstraße 38 gegen baar öffentlich versteigert:

1 großes Harmonium, 1 großer Spiegel (neu), 1 Schreibtisch mit Aufsatz, 1 Spiegelschrank, Kanapee, Waschkommode, Waschtische, ovale, runde und edige Tische, Tapetenreste, Hüte, Bilder und Spiegel, Kinderfahrstuhl, 2 Geigen, Bettstellen, Matrasen, Federnbetten (neu), Triumphstuhl, Stoff zu Anzügen, Pelzmützen, Uhren, Armbänder u. dergl., Cognac, Thee, Messer und Gabeln u. s. w.

E. Löffler, Auktionator.

Möbel und Waaren werden stets zur Versteigerung angenommen.

Pfänder-Versteigerung.

Donnerstag den 6. Dezember 1894 versteigere ich im Versteigerungslocale des Herrn Hirschmann die über 6 Monate verfallenen Pfänder von Buch 1 und 2 von Nr. 5600 bis 8000, als: Herren- und Frauenkleider, Weißzeug, goldene und silberne Uhren, goldene Ringe, Schuhe und Stiefel u. s. w.

H. Schmid, Pfandleihgeschäft, Zähringerstraße 27.

Daglanden.

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag den 15. d. Mts., Vormittags 9 Uhr, versteigere ich im Rathhause zu Daglanden im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Pferd, 1 Kuh, 1 Kalb, 2 Gänse, 200 Garben Korn, 10 Zentner Segras, 1 Häckselmaschine, 1 Wagen, 1 Nähmaschine und 6 Ester Holz.

Karlsruhe, den 13. November 1894.

Fahrbach, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Wohnungen zu vermieten.

Durlacher Allee 13 ist im Neubau die Parterrewohnung von 4 Zimmern, Badzimmer, Veranda mit Vorgarten sammt Zugehör sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Rüppurrerstraße 70.

3.1. Marienstraße 1 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sogleich oder später wegen Wegzug von hier an eine kleine Familie zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

Wohnung zu vermieten.

Vinkenheimerstraße 15, Ecke der Bismarckstraße, ist der 2. Stock von 12 Zimmern, Mansarden u. s. w. per 23. April 1895 zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Wohnungs-Gesuche.

Ein unmöbliertes, großes Zimmer oder ein Zimmer mit Küche wird auf den 1. Dezember zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 6846 bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Zwei Damen (Mutter und Tochter) suchen per 23. April 2 größere oder 3 kleinere Zimmer, Küche, Speisekammer und Keller in nur sehr ruhigem Hause. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6848 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine Wohnung von 3-4 Zimmern und Zugehör, parterre oder 1. Stock, wird sofort oder auf 1. Dezember zu mieten gesucht. Gefällige Offerten mit Preisangabe bittet man unter Nr. 6844 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wohnungs-Gesuch.

* Ein alleinst. Herr sucht für sof. 1 unmöbl., helles u. geräumiges Zimmer (Nordlicht bevorzugt) oder event. 2. 23. Jan. 1895 oder früher eine kl. Wohnung 2-3 Zimmer u. Zugeh. in ruh. Hause. Gef. Offerten mit Preisang. unter Nr. 6843 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Hirschstraße 20 a ist ein möbliertes Zimmer mit Pension sofort zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

* 2.1. Nowack-Anlage 7, parterre, sind zwei freundlich möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) ohne vis-à-vis zu vermieten.

* 3.1. Grenzstraße 10 a ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang sogleich zu vermieten.

* Sofienstraße 13 ist im 3. Stock des Vorderhauses ein freundlich möbliertes Mansardenzimmer sofort preiswürdig zu vermieten. Näheres daselbst.

* Karl-Friedrichstraße 6 ist eine Treppe hoch rechts ein größeres, fein möbliertes Zimmer an einen bessern Herrn zu vermieten.

* Ein hübsch möbliertes Zimmer ist an einen soliden Herrn billig zu vermieten: Werderplatz 30, eine Treppe hoch.

* Ein einfach möbliertes Mansardenzimmer ist sogleich zu vermieten. Näheres Werderstraße 8 im 1. Stock.

Ein einfach aber gut möbliertes Zimmer ist um den billigen Preis von 8 Mark für sofort oder später zu vermieten. Näheres Karlstraße 26 im 2. Stock des Hinterhauses.

* 2.1. Marienstraße 3 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer an 1 oder 2 solide Herren zu vermieten.

* 3.1. Uhlenstraße 22 ist ein gut möbliertes Zimmer sofort billig zu vermieten. Näheres parterre.

* 2.1. Amalienstraße 55 ist im neuen Hinterhaus ein kleines, hübsches Zimmer mit oder ohne Pension billig zu vermieten.

* 2.1. Schillerstraße 20, ebener Erde, ist ein hübsch eingerichtetes Zimmer an einen oder zwei Herren zu vermieten.

* Ein freundlich möbliertes Parterrezimmer, nach der Leopoldstraße gehend, mit besonderem Eingang, ist an einen oder zwei Herren zu vermieten. Zu erfragen Amalienstraße 71 (Eingang Leopoldstraße) im Laden.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist an einen Herrn billig zu vermieten: Akademiestraße 39, zwei Treppen hoch.

Mansardenzimmer,

ein größeres, mit Kochofen ist sogleich oder später an eine oder zwei Personen zu vermieten. Näheres Akademiestraße 30, parterre.

Leopoldstraße 37,

eine Treppe hoch, sind zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an eine oder zwei Personen zusammen sogleich zu vermieten. *

Zimmer mit Pension gesucht.

Für eine ältere Dame, welche eigene Möbel besitzt, wird Zimmer und Pension bei anständiger Familie gesucht. Gef. Offerten unter Nr. 6845 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

3.1. Kronenstraße 34 wird sogleich ein Mädchen gesucht.

* Wegen Erkrankung des Mädchens wird ein junges, kräftiges Mädchen für alle Hausarbeiten sogleich gesucht: Luisenstraße 28 im 2. Stock.

3.1. Ein braves, fleißiges Mädchen findet bei hohem Lohn gute Stellung: Nowack-Anlage 19, parterre.

Zwei gewandte Mädchen, welche kochen können, finden in kleinen Familien sehr gute Stellen, ebenso werden ein jüngeres Mädchen zu zwei Damen für häusliche Arbeit und ein besseres Zimmermädchen oder eine Jungfer zu einer Dame gesucht. Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29.

Köchinnen und Zimmermädchen finden

gegen hohe Löhne hierher und nach auswärts die besten Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock. *

Dienst-Gesuch.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und die Hausarbeit verrichten kann, sucht Stelle. Näheres Rüppurrerstraße 92 b.

Sofort oder auf 23. Januar 1895 sind

155000 Mark auf I. Hypotheken zu 4% und II. Hypotheken zu 4 1/2% mit höchster Beleihungsgrenze auszuliehen. Geldsuchende wollen gef. Anträge unter Nr. 6847 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

Platzagent

für prima Lebens- u. Unfallvers.-Gesellschaft gesucht. Firm 1500 Mark p. a. Offerten unter Nr. 6849 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Schneider gesucht.

* Ein tüchtiger Tagsschneider kann sofort eintreten: Herrenstraße 16, zwei Treppen hoch.

Tüchtige Verkäuferin

wird zum sofortigen Eintritt verlangt.

Gebrüder Königsberger,

Kaiserstraße 80, Manufaktur-Waaren-Confection.

Verkäuferinnen gesucht.

Der Manufaktur- und Modewaarenbranche kundige Verkäuferinnen werden gesucht.

M. Schneider, Kaiserstraße 181.

C. Stellen finden: eine Haushälterin bei einem ältern Herrn, zu zwei Damen nach Baden-Baden ein braves Mädchen, welches kochen kann, eine gute Köchin nach Frankfurt gegen hohes Salair, desgleichen eine Köchin nach Metz. Näheres durch Frau **Kast**, Waldstraße 29 im 2. Stod.

E. Kellnerinnen, Büffetdamen, Köchinnen, Haus- und Küchenmädchen, sowie Hausburschen finden und suchen Stellen durch **W. Cypelle**, Haupt-Placirungsbureau, Kronenstraße 42.

Monatsdienst.

Eine reinliche Frau oder ein Mädchen wird sogleich gesucht: Kaiserstraße 239 im zweiten Stod.

Knecht,

welcher mit Pferden umgehen kann, findet Stelle bei **Georg Behrens**, Lack- und Firnißfabrik, Comptoir, Amalienstraße 29. 21.

Hausbursche,

ein kräftiger jüngerer, welcher sich durch gute Zeugnisse ausweisen kann, kann gegen hohen Lohn sofort eintreten bei

Fritz Leppert, Amalienstraße 14.

Ein Hausbursche

mit Prima-Zeugniß kann sofort eintreten: Kaiserstraße 82a.

Ladnerin.

* Ein Fräulein aus guter Familie wünscht Engagement in einem soliden Geschäft hier. In Sitterei etwas Fertigkeit. Offerten unter Nr. 6842 sind an das Contor des Tagblattes erbeten.

Ein Fräulein

aus guter Familie, welches Lust hat, sich in einem guten Geschäft als Verkäuferin auszubilden, sucht sofort Stellung. Zu erfragen Marienstraße 1 im 2. Stod bei Frau Stahl.

Beschäftigungs-Gesuch.

Eine Wittwe, bewandert im Ausbessern der Wäsche und Kleider, sucht noch Kundenhäuser. Auch wird neue Wäsche angefertigt: Hirschstraße 16 im zweiten Stod des Hinterhauses.

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein gut erhaltenes Tafelklavier ist Wegzuge halber billig zu verkaufen: Werderstraße 31 im 2. Stod.

Ein Gasföcherd (von Junker & Ruh) mit drei Flammen, fast neu, wird wegen Anschaffung eines größeren billig verkauft: Kaiserstraße 239, 2. Stod.

Zwei gute Räder nebst geschmiedeter Achse und Rasten zur Fertigstellung eines Handfarrrens billigst abzugeben: Adlerstraße 32 im Hof links.

Gelegenheitskauf.

* Eine elegante Mischgarnitur steht preiswürdig zum Verkauf bei

Heinr. Wenz, Tapezier, Hirschstraße 33.

Harmonium,

amerik. von Wilcox & White, neu, 3 1/2-Spiel, 13 Register, steht für den Ausnahmepreis von Mk. 600 zum Verkauf bei

H. Maurer, Pianofortehandlung, 3.1. 5 Friedrichsplatz 5.

Pianinos,

Tafelklaviere oder Flügel nimmt zu reellen Preisen im Austausch in Zahlung.

H. Maurer, Pianolager, 5 Friedrichsplatz 5.

Kreuzsaitiges Pianino,

schwarz, mit durchgehendem, an der Wirbelstelle durchbrochenem, goldbröncirtem Panzerrahmen, Mechanikgestell in Eisen, hat für den sehr billigen Preis von

400 Mk.

zu verkaufen

H. Maurer, Pianohandlung, 3.1. 5 Friedrichsplatz 5.

Ein Acker

in der Klauprechstraße ist zu verpachten: Herrenstraße 66, parterre.

Chocolade Lindt fils

frisch eingetroffen in Form von

Croquettes, Pastilles, Napolitains, Pralinées

bei

7.1.

S. Blum, Adlerstraße 15, parterre.

Frisch eingetroffen

sind die so beliebten **Pfefferkuchen**

von

Th. Hildebrand & Sohn, Berlin,

und

F. G. Metzger, Nürnberg,

bei

2.2.

L. Berthold Wwe.,

Karl-Friedrichstraße 19,

Special-Geschäft

in Chocolate, Cacao, ff. Desserts, Thee, Marzipan.

Feinstes Früchtebrod, feinste Basler Leckerli

sowie

beste Nürnberger Lebkuchen

empfiehlt

J. M. Bauer, Hof-Conditor, 14 Ritterstraße 14.

Orangen,

neue spanische, empfiehlt

Fritz Leppert, Amalienstraße 14.

Orangen

frisch eingetroffen bei

Carl Hager,

Hoflieferant,

Erbsprinzenstraße, nächst dem Rondellplatz.

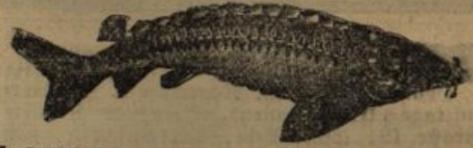
Straßburger Gänseleber-pasteten, Gänseleberwurst, Gänselebergalantine, Gänsebrust

frisch eingetroffen.

Oswald Erbacher.

A. L. Beck,

Sturm's Nachf., gegenüber der Infanteriekaserne, empfiehlt



täglich frisch eintreffende holl. Angellschellfische, Cabelsau, Schollen, Sechte, Zander, Ostender Soles, Blaufelchen, engl. Viktoria-Natives (Austern).

Straßburger Bratgänse, Enten, junge Hahnen, Poularden etc.

Rauchfleisch,

nach ärztlicher Vorschrift zubereitet, mild gesalzen und äußerst zart.

Delicatesz-Sülze

im Ausschnitt und in Formen.

Aechten westfälischen Pumpernickel.

Pommer'sche Gänsebrüste, ganz und im Ausschnitt.

Schellfische, Seezungen

frisch eingetroffen bei

Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.



Täglich frische Ostender Soles, Rheinzander, holl. Angellschellfische, Cabelsau zum billigsten Tagespreis.

August Enz,

Karlstraße 12.

Breslauer Delicatesz:

Leber- u. Griebenwürstchen

empfiehlt

Oswald Erbacher,

Kaiserstraße 207.

1000 Flaschen alten Cognac von Louis Trusart & Co. verkaufe, so lange Vorrath, zu 2 Mark per große Flasche.

Kramer, Karl-Friedrichstraße 2, nächst dem Schloßplatz.

500 Flaschen Cognac, alt, abgelagert, per große Flasche 1.50 M.

Kramer, Karl-Friedrichstraße 2, nächst dem Schloßplatz.

Kaiserauszug,

feinstes OO Mehl, per 1/4 Centner Mt. 3.50, per Centner Mt. 1.80, per 1/10 Centner 95 Pfg. empfiehlt

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Heute und morgen
treffen wieder große Sendungen hochfeiner
Oberamergauer u. Partenkirchner
Landbutter
ein per Pfd. 98 Pfg., bei Mehrabnahme billiger.
Kramer, Karl-Friedrichstraße 2,
nächst dem Schlossplatz.

Aechter
Schwarzwälder Speck,
ärztlich empfohlen,
ist in neuer Waare eingetroffen bei
Carl Hager,
Großh. Hoflieferant.

Limburgerkäse,
fetten, reifen, weichschneidigen, empfiehlt im Ausschnitt und bei ganzen Kästen allerbilligst
Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Spitzen-Echarpes
— Matlassé —
Garantie-Qualitäten,
Seidene helle Echarpes
in grosser Auswahl von M. 2.— an
empfehlen
Sebr. Ettlinger.

Normalhemden, Reformhemden, etc. in Halbwohle,
Frauenhemden, Corsetschoner, Unterjacken, Unterhosen, woll. Aermelwesten (Jagdwesten), Socken und Strümpfe, woll. Jäckchen, Leibbinden etc.
empfehlen in grosser Auswahl bei solidem Fabrikat zu sehr billigen Preisen
Gustav Oberst,
88 Kaiserstrasse 88,
neben dem Museum.

Tulle
für
Braut-Schleier
empfehlen
Sebr. Ettlinger.

Stickereien,
Schweizer u. sächsisches Fabrikat, in großer Auswahl und außergewöhnlich billigen Preisen empfiehlt
10.1.
Paul Roder,
Wäsche- u. Ausstattungs-Geschäft,
Kaiserstraße 82a.

Mina Autenrieth Wwe.,
19 Viktoriastrasse 19, III. Stock,
Robes,
empfehlen sich im Anfertigen von Damenkleidern von den einfachsten bis zu den feinsten in kürzester Zeit bei billigster Bedienung.
Auch werden Leibtöchter, welche das Kleidermachen gründlich erlernen wollen, angenommen und dürfen dieselben während der ganzen Lehrzeit für sich arbeiten.
4.2.

Handschuhwäsche,
neuestes Verfahren.
Rud. Hugo Dietrich,
179 Kaiserstraße 179,
Handschuh-Specialgeschäft.

Patent-Bett-Sopha,
D.R. **Unicum.** Patent,
sehr praktisch und elegant, mit einem Griff ein Bett. Verschiedene gold. Medaillen und 1. Preise.
Bett. Karl Kraut Sohn,
Ditschstraße 18, parterre.
Umarbeiten von Möbeln, Aufmachen von Vorhängen u. s. w. bei billigster Berechnung.

Wo werden alle Arten Stühle nach jeder Zeichnung und nach jedem Muster in jeder Holzart angefertigt, sowie das Flechten und Reparieren aller Arten Rohr-, Wirtschafts- und Patentstühlen besorgt?
In der Stuhlmacherei von
E. Kastel,
Zirkel 8, Werkstätte.
NB. Das Flechten und Reparieren nicht mit den Hausfrauen zu verwechseln.

Nähmaschinen,
das beste und solideste Fabrikat, verkauft unter fünfjähriger reeller Garantie
Alois Ziegler,
Gottesauerstraße 6, 4. Stock.



Kochgeschirre
aller Art
empfehlen zu billigsten Preisen
Otto Büttner,
Kaiserstrasse 188,
Feld der Poststr.

Duse-Gastspiel.
Texte zur „Kameliendame“ und „Bauernebe“
vorrätig in
Julius Linck's Buchhandlung
(vorm. Otto Kemnich).

Briefmarkensammler erhalten meine
soeben erschienene
Preisliste gratis.
Urban Schmitt Sohn,
Briefmarken-Handlung, Karlsruhe,
Erbprinzenstraße 3, 1 Treppe hoch.

Stölzle's
Pat.-Closet-Einsätze



empfehlen
Jos. Meess, Ferd. Prinz Nachf.,
Erbprinzenstraße 29. 6.4.

Festhalle
(großer Saal).
Freitag den 16. November
Außerordentliche

Separat-Demonstrationen
mittels des elektrischen
Niesen-Projections-
Mikroskops
(Vergrößerung bis 5 millionenfach auf einer Fläche von 500 Quadratzoll) durch
Physiker Albus.
Näheres folgt.

Carl Krane,
Kaiserstraße 112.
96.83. Sprechstunden
für **Zahnkranke**
von 9—6 Uhr.

Großherzogliches Hoftheater.
Mittwoch den 14. Nov. Theater in Baden.
6. Abonnements-Vorstellung. **Egmont.**
Trauerspiel in 5 Akten von Göthe. Musik von Ludwig van Beethoven. Anfang 6 Uhr.
Donnerstag den 15. Novbr. IV. Quartal.
125. Abonnements-Vorstellung. **Die Braut von Messina,** oder: **Die feindlichen Brüder.** Trauerspiel in 4 Akten, mit Chören, von Schiller. Anfang 1/2 7 Uhr.
Freitag den 16. Nov. IV. Quartal. 126. Abonnements-Vorstellung. Zum ersten Male wiederholt: **Ingwilde.** Operndichtung in 3 Akten von Ferdinand Graf Spork. Musik von Max Schillings. Anfang 1/2 7 Uhr.
Sonntag den 18. Novbr. 13. Vorstellung außer Abonnement. **Die Jüdin.** Große Oper in 5 Aufzügen. Nach dem Französischen des Eugen Scribe von J. v. Seyfried. Musik von Halévy. Eleazar: Herr von Bandrowsky, vom Stadttheater in Frankfurt a. M., als Gast. Anfang 1/2 7 Uhr.

Mittagstisch,
einfachen, empfiehlt in und außer dem Hause
Restauration zur Karlsburg,
Akademiestraße 30.

Philharmonischer Verein.
Des Abonnements-Konzertes wegen nächste
Probe **Samstag.**

Fantasie-Schmuck:

*Broches, Armbänder, Colliers,
Einsteck-Kämme, Haar-Pfeile,
Châtelaines, Gürtel-Schnallen, Mantelschliessen etc.
Neuheiten jeder Art empfiehlt*

Friedrich Blos,

Grossh. Hoflieferant,
F. Wolf & Sohn's Détail.

Fernsprech-Anschluss
Nr. 213.

Kaiserstrasse 104,
Ecke d. Herrenstrasse.

Schlafröcke! Schlafröcke!

zu 10, 11, 12, 14, 15, 16, 18, 20, 22, 25 bis 35 Mark,

Joppen! Joppen!

in verschiedenen Stoffen und Façons

zu 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14 bis 20 Mark

empfehlte die Herrenkleiderfabrik

N. Breitbarth,

 im grossen Eddaden
der Kaiser- und
Lammstrasse.

Anfertigung nach Mass im eigenen Atelier unter
Leitung tüchtiger Arbeitskräfte.

Dankagung.

Für die zahlreichen Beweise aufrichtiger und wohlthuernder
Theilnahme bei dem uns so schwer betroffenen Verluste unserer
nun in Gott ruhenden lieben Frau, Mutter, Schwiegermutter,
Schwägerin und Tante

frau Bertha Ohnimus, geb. Wentz,

sowie für die vielen Blumenspenden und die Leichenbegleitung sagen
wir Allen unsern herzlichsten Dank.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Karlsruhe, den 13. November 1894.

Krokodil Karlsruhe.

**Heute Abend hausgemachten Schwarten-
magen, Schweinsknöchel, Schweinerippchen.**

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.

Hotel Victoria

bringt seine Räume zur Abhaltung von
Hochzeiten, Dinners, Soupers
etc. etc. 12.3.
in empfehlende Erinnerung.

Feinstes Tafelobst!!!

Apfel und Birnen in haltbarer, tadelloser
Frucht empfiehlt in allen Preislagen, bei grösserer
Abnahme entsprechend billiger. Mache meine ge-
ehrten Abnehmer besonders aufmerksam auf schöne
Kaiserreinetten und Herren-Apfel.

Frau Jung, Klauprechtstr. 14 im Laden.

Anerkannt feinste, oberbadische Zentrifugenbutter

in wohlgeschmeckender, fettreicher Qualität versendet
täglich 6.3.

Alois Hubser, Messkirch (Baden).
Bei Jahresabschluss günstige Bedingungen.

Witterungsbeobachtungen im Grossh. Botanischen Garten.

11. Nov.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 4	743 mm	Südwest	umwölkt
12 „ Mitt.	+ 8½	743 „	„	„
6 „ Abds.	+ 7½	743 „	„	„
12. Nov.				
6 U. Morg.	+ 7½	743 mm	Südwest	Regen
12 „ Mitt.	+ 12½	741 „	Süd	umwölkt
6 „ Abds.	+ 10	742 „	„	„

Standesbuchs-Auszüge.

- Eheaufgebote:**
- 13. Nov. Friedrich Brian von Bertwangen, Schmelz
hier, mit Luise Schmidt von Kusel.
 - 13. „ Karl Weidt von Büttow, Cementeur hier,
mit Katharina Lamprecht von Schap-
bach.

- Eheschließungen:**
- 13. Nov. Karl Humann von Ruff, Schlosser hier,
mit Elisabeth Maier von Redarbi-
schofshelm.
 - 13. „ Ludwig Spinner von Bierbach, Milch-
händler hier, mit Marie Sengle von
Kottweil.
 - 13. „ Julius Selmigleit von Raffiglehen,
Verwalter in Niederheimbach, mit
Christina Ahl von Hekloch.
 - 13. „ Otto Ammann von Kreuzlingen, Kauf-
mann hier, mit Olga Hirschberger von
Pöfen.

- Geburten:**
- 5. Nov. Wilhelm, Vater Albert Schweigert,
Güterbesitzer.
 - 6. „ Hermann Valentin Karl, Vater Karl
Held, Kaufmann.
 - 7. „ Franziska Angeline Emilie, Vater Friedr.
Engelhardt, Bierbrauer.
 - 8. „ Marie Anna, Vater Michael Anton
Vogel, Privatdiener.
 - 9. „ Gottlieb Heinrich Otto, Vater Gottlieb
Hennige, Lüncher.
 - 9. „ Frieda Luise, Vater Rochus Müller,
Lokomotivheizer.
 - 11. „ Wilhelmine Hortensia, Vater Wilh. Im
Müller, Lächler.
 - 12. „ Elise, Vater Friedrich Karl Oberst,
Fabrikarbeiter.
 - 13. „ Oskar August, Vater Franz Ruth, Bild-
hauer.

- Todesfälle:**
- 11. Nov. Anna, alt 1 Monat 27 Tage, Vater
Josef Klein, Gärtner.
 - 12. „ Marie, alt 2 Monate 28 Tage, Vater
Karl Hettmannsperger, Diener.

Tagesordnung des Grossh. Landgerichts Karlsruhe.

Strafkammer I.

- Donnerstag den 15. November, Vormittags 9 Ubr.:
- J. A. E. gegen Lethar Koneke von Klein-Schwitzen,
wegen Körperverletzung.
 - J. A. E. gegen Rudolf Ignaz Köhler von Baden,
wegen Urkundenfälschung.
 - J. A. E. gegen Georg Schäfer von Bilsfertigen
und Rosa Schäfer geb. Baumesser von hier, wegen
Vergehens gegen §. 180 St.G.B.